

Antrag 184/II/2024**FA XI - Mobilität****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Votum erfolgt am 19.11.2024****Flächen für den Fern,- Regional und S-Bahn-Verkehr auf der Nahverkehrstangente bei Planungen zur Tangentialverbindung Ost freihalten!**

1 Der Landesparteitag spricht sich ergänzend zur bestehen-
2 den Beschlusslage pro TVO dafür aus, dass eine Weiter-
3 planung und Realisierung der Tangentialverbindung Ost
4 (TVO) in den Berliner Bezirken Marzahn-Hellersdorf und
5 Treptow-Köpenick die Nahverkehrstangente (NVT) weder
6 verhindert noch unwahrscheinlicher macht. Die vorlie-
7 genden Planungen sind entsprechend zu überarbeiten,
8 so dass die verkehrlichen Verbindungen sowohl auf der
9 Schiene als auch auf der Straße verbessert und zugleich
10 Wohnquartiere von den Belastungen des Durchgangsver-
11 kehrs durch PKW und LKW entlastet werden. Die verschie-
12 denen Verkehrsarten sollen ihre Funktionen und Beiträge
13 unabhängig von ihrem Realisierungszeitraum leisten kön-
14 nen.

15

16 Die sozialdemokratischen Mitglieder im Berliner Senat
17 und im Abgeordnetenhaus von Berlin werden daher auf-
18 gefordert, sich dafür einzusetzen, dass

- 19 • durch die Planung und Realisierung der TVO kei-
20 ne Flächen in Anspruch genommen werden, die die
21 aktuell in Betrieb befindliche Bahnstrecken beein-
22 trächtigen,
- 23 • für die Planung und Realisierung von S-, Regional-
24 und Fernbahnstrecken benötigte Freihalteflächen
25 nicht durch die Planung und Realisierung der TVO
26 gefährdet werden und Interessenskollisionen zwi-
27 schen den Projekten im Planfeststellungsverfahren
28 aufgelöst werden.
- 29 • die in Rede stehenden Infrastrukturmaßnahmen
30 TVO und NVT einen nachweislich positiven Beitrag
31 zur notwendigen Transformation zu einer klima-
32 neutralen und insgesamt nachhaltigen Wirtschaft
33 leisten,
- 34 • ein über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehender
35 Lärmschutz für die Wohnquartiere vorgesehen wird,
- 36 • eine Fortsetzung des Planfeststellungsverfahrens
37 nur unter Einarbeitung der oben genannten Ziele er-
38 folgt,
- 39 • die NVT-Planungen beschleunigt werden sowie
- 40 • die an die TVO angrenzenden Kieze durch verkehrs-
41 beruhigende Maßnahmen so vom Durchgangsver-
42 kehr entlastet werden und der Durchgangsverkehr
43 ausschließlich über die TVO gelenkt wird (ganzheit-
44 liches Verkehrskonzept).

45

46

47

48 Begründung

49 Das Eisenbahnbundesamt hat in seiner Stellungnahme,
50 die im Juli 2024 öffentlich wurde, deutlich darauf hin-
51 gewiesen, dass die Flächeninanspruchnahmen durch die
52 Planungen der TVO zu Einschränkungen auf bestehenden
53 und zum Teil auch betriebenen Bahnanlagen führen wer-
54 den. Zugleich werden die Planungen für die Realisierung
55 einer leistungsfähigen Schienenverbindung im Ostteil der
56 Stadt erheblich erschwert und deren Bau und Betrieb be-
57 hindert. Die vorliegenden Planungen der TVO können da-
58 zu führen, dass etwaige Kosten-Nutzen-Untersuchungen
59 für S- und Regionalbahnverkehre aufgrund der durch die
60 TVO höheren Planungs- und Baukosten nicht den nachzu-
61 weisenden gesamtwirtschaftlichen Nutzen erreichen. Das
62 würde die Förderfähigkeit aus Bundessmitteln in Frage stel-
63 len und deren Inanspruchnahme verhindern. Da schon der
64 Bau der TVO nur in einem von acht Bauabschnitten über
65 GRW-Mittel gefördert wird, ergäben sich somit weiter zu-
66 sätzliche Kosten für den Landeshaushalt, um diese we-
67 sentliche Nord-Süd-Verbindung errichten zu können. Des-
68 halb müssen die Planungen zur TVO jetzt korrigiert und an
69 die aktuellen und späteren Nutzungsanforderungen des
70 Fern-, Regional- und S-Bahnverkehrs angepasst werden.

71
72 Von der TVO werden erhebliche Emissionen ausgehen.
73 Schon heute sind die Quartiere in Biesdorf und Kauls-
74 dorf vom Durchgangsverkehr, z. B. auf der Köpenicker
75 Straße, stark betroffen. Die Köpenicker Straße soll nach
76 derzeitiger Planung auch nach Inbetriebnahme der TVO
77 im übergeordneten Straßennetz verbleiben und dem-
78 entsprechend saniert werden. Damit würden die Wohn-
79 quartiere zwischen der künftigen TVO und der Köpenicker
80 Straße doppelt durch Lärm und Abgase belastet. Das er-
81 fordert einen besonders hohen Lärmschutz an der TVO,
82 der über den gesetzlichen Rahmen hinausgeht, und ein
83 ganzheitliches Verkehrskonzept zur Entlastung der Kieze
84 und Bewältigung indizierter Verkehre.